

Das Kaffee Kollektiv Aroma Zapatista sucht ein neues Kollektivmitglied

Wir sind ein selbstverwalteter Kollektivbetrieb aus Hamburg mit sieben Mitgliedern (vier cis-Männer, drei Frauen) sowie aktuell zeitlich befristeten Aushilfen. Unser Schwerpunkt ist der solidarische Handel mit Kaffee von der zapatistischen Bewegung aus Chiapas/Mexiko und den im CRIC organisierten indigenen Gemeinden des Cauca/Kolumbien. Einen Großteil des Röstkaffees verkaufen wir über den Online-Handel an Einzelkund*innen.

Uns ist kollektives Arbeiten ohne Chef*in und ein solidarisches, wertschätzendes und von Vertrauen getragenes Miteinander wichtig. Die Selbstverwaltung unseres Betriebs bedeutet eine möglichst hierarchiefreie Organisation unserer Arbeit, gemeinsame Entscheidungsfindung im Konsens sowie Räume für Selbstbestimmung und unsere Bedürfnisse. Uns macht unserer Arbeit viel Freude: Mit unterschiedlichen Perspektiven und Fähigkeiten gemeinsam diesen Betrieb zu gestalten und aufzubauen; auf Dauerhaftigkeit ausgerichtete, materielle Solidarität mit Bewegungen im Globalen Süden zu praktizieren; uns mit anderen Akteuren solidarischer Wirtschaft zu vernetzen; uns mit uns und unserer Realität politisch auseinander zu setzen und auf dieser Basis zu handeln; konkrete materielle Veränderungen hervorzubringen und mehr darüber zu lernen, wie Lohnarbeit und Handel jenseits kapitalistischer Strukturen funktionieren könnte.

Die Arbeit bei uns umfasst vielfältige Tätigkeiten, da wir uns um das Meiste selbst kümmern – so etwa:

- Bestellungen bearbeiten, packen und versandfertig machen;
- Betreuung unseres Webshops und unseres Computer-Netzwerks;
- Buchhaltung und Finanzen;
- Kommunikation mit Kund*innen, Geschäftspartner*innen, Kaffeekooperativen und Bewegungen;
- Organisation des Direktimports und der Röstungen;
- unser Lager und Büro sauber und ordentlich halten, das gemeinsame Mittagessen kochen;
- Vorbereitung und Umsetzung der Selbstorganisation sowie der kollektiven Entscheidungsfindung (in Plenum, Supervision und ähnlichem);
- Werbung und Info-Arbeit.

Dabei rotieren einige Arbeitsbereiche täglich zwischen uns, andere sind fest unter uns verteilt.

Wir suchen eine FLINTA-Person, die Lust auf kollektives Arbeiten im solidarischen Kaffeehandel hat. Sie sollte unsere gemeinsame politische Grundhaltung von Solidarität, Emanzipation, Selbstverwaltung und dem Aufbau linksradikaler Strukturen teilen, Lust haben, mit allen auf Augenhöhe zu arbeiten, und eine solidarische Haltung mit den Zapatistas und der indigenen Bewegungen des Cauca mitbringen.

Unser*e neue*r Kolleg*in sollte darüber hinaus die Absicht haben, langfristig mit uns zu arbeiten (mindestens 5 Jahre), im Großraum Hamburg wohnen oder bereit sein, dorthin zu ziehen. Außerdem sollte sie die Bereitschaft und Fähigkeit zu dem mitbringen, was unsere Arbeit hauptsächlich ausmacht:

- verbindliche Verantwortung übernehmen und innerhalb der Selbstverwaltung mitwirken;
- eigenverantwortlich arbeiten, zu erledigende Aufgaben sehen und sich eigene Aufgaben suchen;
- einen Blick dafür haben, was unser Betrieb und das Kollektiv brauchen;
- sich an langwierigen und komplexen Diskussionen auf Deutsch beteiligen;
- Rechnungen schreiben, Pakete packen und Kontakt mit Kund*innen haben.

Was uns **darüber hinaus** aktuell bereichern würde – also ein Plus, aber kein Muss – ist:

- Erfahrung in Buchhaltung (insbesondere Lexware) oder die Bereitschaft, sich diese durch Weiterbildung oder ähnliches anzueignen;
- Kenntnisse in der Linux-System-Administration;
- Lust auf die inhaltliche und technische Betreuung unserer Website;
- gute Spanisch-Kenntnisse oder
- Bezug und Hintergrundwissen zu den Zapatistas oder der indigenen Bewegung des Cauca.

Bei ähnlicher Übereinstimmung mit den genannten Aspekten entscheiden wir uns für Menschen, die innerhalb gesellschaftlicher Machtverhältnisse diskriminiert werden.

Der genaue Umfang der Stelle wird gemeinsam festgelegt, sollte aber zwischen 24 und 28 Stunden pro Woche liegen. Wir zahlen uns einen Brutto-Einheitslohn von 15 € pro Stunde. Los geht es frühestens am 01.03.2027. Dann beginnt eine gegenseitige Kennenlernzeit von 12 Monaten; anschließend entscheiden wir gemeinsam über den dauerhaften Eintritt ins Kollektiv und die Genossenschaft.

Wenn du Interesse hast, freuen wir uns auf deine Nachricht per Mail bis zum 15.10.2026 an kaffeekollektiv@aroma-zapatista.de. Schicke uns bitte ein Schreiben von maximal zwei Seiten, in dem du auch darstellst, was deine Motivation für die Arbeit bei uns ist, was du bei uns einbringen möchtest und welche Bereiche unserer Arbeit dich am meisten interessieren.

Der weitere Ablauf ist dann wie folgt: Ende Oktober geben wir dir eine Rückmeldung. Ein Kennenlernetreffen findet am 1., 2. oder 3. Dezember statt, ein bezahltes, zweiwöchiges Probearbeiten im Januar oder Februar. Dann treffen beide Seiten eine abschließende Entscheidung.

Bei Fragen melde dich gerne unter kaffeekollektiv@aroma-zapatista.de.

Mehr Informationen zu uns findest du unter www.aroma-zapatista.de.